



Schaffte den Aufstieg in die Bezirksliga: die Luftgewehrmannschaft von Hubertus Gaimersheim mit Michael Noll, Rainer Haufe, Schützenmeister Karg, Johann Münch und Wolfgang Riebl. DK-Foto: Soukup

Hubertus-Luftgewehrschützen in Bezirksliga

Gaimersheim (sou) Die erste Luftgewehrmannschaft von Hubertus Gaimersheim konnte bei den Aufstiegskämpfen in Bad Wiessee als ungeschlagener Meister der Gauoberliga von den 30 teilnehmenden Gausiegern den zweiten Platz belegen und steigt somit in die Bezirksklasse B auf. Hinter dem Sieger des Gaues Dachau mit 1515 Ringen war der zweite Platz mit 1513 Ringen ein beachtenswerter Erfolg.

Obwohl mit Thomas Nerb ein Ersatzschütze in der Mannschaft antrat, der den erkrankten Rainer Haufe mit 379 Ringen würdig vertrat, wurde das gesteckte Ziel erreicht. Schon in der vorigen Saison 91/92 in der Gauliga zeichnete sich mit 24:0 Punkten und 1513 Ringschnitt bei 12

Kämpfen der Aufschwung an. Deshalb wurde die Saison 92/93 bei 18 Kämpfen mit 36:0 Punkten und 1523,6 Schnitt der absolute Höhepunkt in der bisherigen Rundenkampfgeschichte des Vereins. Als Leistungsträger um Michael Noll (Juniorenkader Bayern) hat sich besonders Wolfgang Riebl als eine echte Verstärkung erwiesen. Dies beweisen auch die Ringergebnisse im Jahresdurchschnitt; Michael Noll (16 Jahre) 385,72, Wolfgang Riebl (22 Jahre) 383,94, Johann Münch (31 Jahre) 378,78 und Rainer Haufe (21 Jahre) 374,76. Mit 1541 Ringen wurde ein neuer Vereinsrekord erzielt. So konnte Mannschaftsführer Münch mit Recht stolz auf seine Mitstreiter sein. Als nächstes Ziel wird für

die Saison 93/94 der Aufstieg in die Bezirksliga A angepeilt.

Einen weiteren Erfolg für den Verein konnte die zweite Luftgewehrmannschaft erringen, die mit 26:2 Punkten und 1468 Schnitt als A-Klassensieger in die Gauliga aufsteigt. Hubertus ist auch mit drei Luftpistolenmannschaften vertreten. Die Erste im Bezirk Oberbayern, die Zweite in der Gauliga (2. Platz) und die Dritte – vom bekannten Schützen Stanislaus Meyer als Coach betreut – schaffte zum zweitenmal den Aufstieg und tritt in der nächsten Saison in der A-Klasse an. Mit 70 aktiven Schützen ist Hubertus Gaimersheim auch im Breitensport einer der stärksten Vereine im Gau Ingolstadt.